



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 594725x

FIRMA

FirmenABC Holding AG

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Aktiengesellschaft

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Aktiengesellschaft

PDF GENERIERT AM

16.09.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: cce714cd4c13e4177ff49e8095072bc2

Mag. Georg Arnold, geb 21.02.1971

am 31.03.2025

Peter Paminger, geb 04.12.1992

am 01.04.2025

Mag. Benedikt Trauttmansdorff-Weinsberg, geb 14.09.1990

am 01.04.2025

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	40.535.184,53	40.217
Anlagevermögen	34.974.573,81	34.975
Finanzanlagen	34.974.573,81	34.975
Anteile an verbundenen Unternehmen	34.974.573,81	34.975
davon Anteile an Mutterunternehmen	0,00	0
Umlaufvermögen	5.474.676,74	5.141
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.842.829,80	3.883
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	4.826.607,70	3.864
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	16.222,10	20
davon eingeforderte, aber noch nicht eingezahlte Beträge von Gesellschaftern	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	631.846,94	1.258
Rechnungsabgrenzungsposten	85.933,98	101
PASSIVA	40.535.184,53	40.217
Eigenkapital	22.245.504,46	19.630
eingefordertes Grundkapital	100.000,00	100
Grundkapital	100.000,00	100
Nennbetrag eigener Aktien	0,00	0
sonstige nicht eingeforderte ausstehende Einlagen	0,00	0
davon eingezahlt	100.000,00	100
Kapitalrücklagen	9.636.145,00	9.636
nicht gebundene	9.636.145,00	9.636
Gewinnrücklagen	10.000,00	10
gesetzliche Rücklage	10.000,00	10
Bilanzgewinn	12.499.359,46	9.883
davon Gewinnvortrag / Verlustvortrag	9.883.438,57	-32
Rückstellungen	669.719,71	496
Steuerrückstellungen	574.335,56	418
sonstige Rückstellungen	95.384,15	77
Verbindlichkeiten	17.619.960,36	20.092
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	46.086,15	21
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	17.573.874,21	20.071
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	9.056.000,00	10.456
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	9.056.000,00	10.456
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.658,23	11
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	10.658,23	11
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.000.000,00	0
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.000.000,00	0

sonstige Verbindlichkeiten	7.553.302,13	9.624
davon aus Steuern	20.650,50	9
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	4.418,97	0
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	35.427,92	9
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	7.517.874,21	9.615

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	419.199,50	164
sonstige betriebliche Erträge	122.528,78	49
Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	0,00	0
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	20.728,92	0
übrige	101.799,86	49
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	0,00	-30
Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	-30
Personalaufwand	-338.012,23	-171
Gehälter	-285.247,31	-149
soziale Aufwendungen	-52.764,92	-22
davon Aufwendungen für Altersversorgung	0,00	0
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-4.118,34	0
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-48.646,58	-22
Abschreibungen	0,00	0
sonstige betriebliche Aufwendungen	-146.511,23	-142
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	0,00	-30
Zwischensumme - Betriebserfolg	57.204,82	-130
Erträge aus Beteiligungen	3.722.268,17	11.151
davon aus verbundenen Unternehmen	3.722.268,17	11.151
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	27.128,00	22
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.519.564,34	-1.490
davon betreffend verbundene Unternehmen	-53.768,11	0
Zwischensumme - Finanzerfolg	2.229.831,83	9.684
Ergebnis vor Steuern	2.287.036,65	9.553
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	328.884,24	372
davon Steuergutschriften, soweit wesentlich	0,00	0
davon Auflösung nicht bestimmungsgemäß verwendeter Steuerrückstellungen, soweit wesentlich	0,00	0
Ergebnis nach Steuern	2.615.920,89	9.926
JAHRESÜBERSCHUSS	2.615.920,89	9.926
ZUWEISUNG ZU GEWINNRÜCKLAGEN	0,00	-10
gesetzliche Rücklage	0,00	-10
GEWINN-/VERLUSTVORTRAG AUS DEM VORJAHR	9.883.438,57	-32
BILANZGEWINN	12.499.359,46	9.883

1. ALLGEMEINES

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) in der geltenden Fassung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

Größenklassen nach § 221 Abs 1 bis 3 UGB unter Bedachtnahme auf § 221 Abs 4a UGB

Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine mittelgroße Kapitalgesellschaft gemäß § 221 Abs 4a UGB unter Bedachtnahme auf § 221 Abs 4a UGB.

Da die Größenkriterien des § 221 UGB im Jahr 2023 erstmals überschritten wurden, treten gemäß § 221 Abs 4 UGB die Rechtsfolgen der Größenänderung ab dem Jahr 2025 ein.

Bilanzsummen zum Abschlussstichtag inkl Tochterunternehmen:

	bis 0,45 Mio EUR	über 0,45 bis 6,25 Mio EUR	über 6,25 bis 25 Mio EUR	über 25 Mio EUR
Geschäftsjahr				x
Vorjahr				x

Umsatzerlöse in den letzten zwölf Monaten vor dem Abschlussstichtag inkl Tochterunternehmen:

	bis 0,9 Mio EUR	über 0,9 bis 12,5 Mio EUR	über 12,5 bis 50 Mio EUR	über 50 Mio EUR
Geschäftsjahr			x	
Vorjahr			x	

Durchschnittliche Arbeitnehmerzahl im Geschäftsjahr (nach Köpfen) inkl Tochterunternehmen:

	bis 10	über 10 bis 50	über 50 bis 250	über 250
Geschäftsjahr			x	
Vorjahr			x	

2. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der **Vollständigkeit** entsprechend der gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der **Einzelbewertung** beachtet und die **Fortführung des Unternehmens** unterstellt.

Dem **Vorsichtsprinzip** wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die in dem Geschäftsjahr oder einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden – soweit gesetzlich geboten – berücksichtigt. Wertminderungen wurden unabhängig davon berücksichtigt, ob das Geschäftsjahr mit einem Gewinn oder einem Verlust abschließt.

Aufwendungen und Erträge des Geschäftsjahres wurden unabhängig vom Zeitpunkt der entsprechenden Zahlungen im Jahresabschluss berücksichtigt.

Sofern die Bestimmung eines Wertes nur auf Basis von **Schätzungen** möglich war, so beruhen diese Schätzungen auf einer umsichtigen Beurteilung. Lagen statistisch ermittelte Erfahrungswerte aus gleich gelagerten Sachverhalten vor, so wurden diese berücksichtigt.

Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten bzw. bei dauerhafter Wertminderung zum niedrigeren beizulegenden Wert am Abschlussstichtag (gemildertes Niederstwertprinzip) bewertet.

Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennbetrag angesetzt. Wertberichtigungen waren keine erforderlich.

Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten werden mit ihrem Nominalbetrag ausgewiesen.

Steuerrückstellungen

Für die Körperschaftsteuernachzahlung auf Ebene der FirmenABC Holding AG als Gruppenträgerin wird eine Rückstellung iHv EUR 574 335,56 (Vorjahr: TEUR 418) gebildet.

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzaufstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtungen aufgewendet werden müssen.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Fremdwährungsverbindlichkeiten wurden mit dem Anschaffungskurs oder dem höheren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

3. ERLÄUTERUNGEN DER BILANZ UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

3.1. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Anlagespiegel

Hinsichtlich der Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens wird auf den nachfolgenden Anlagespiegel verwiesen.

Anschaffungs-/Herstellungskosten		Abschreibungen kumuliert		Buchwert
01.01.2024	Zugang	01.01.2024	Abschreibung	01.01.2024
31.12.2024	Abgang	31.12.2024	Zuschreibung	31.12.2024
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR

Anlagevermögen

Finanzanlagen

Anteile an verbundenen Unternehmen

34.974.573,81	0,00	0,00	0,00	34.974.573,81
34.974.573,81	0,00	0,00	0,00	34.974.573,81

Angaben zu Finanzanlagen

Name	Sitz	Beteiligung in %	Eigenkapital 31.12.2024	Ergebnis 2024
FirmenABC Marketing GmbH	Eugendorf (AT)	100 (VJ: 100)	EUR 3.801.222 (VJ: TEUR 2.935)	EUR 3.722.268 (VJ: TEUR 2.856)
FirmenABC Marketing GmbH	Freilassing (DE)	100 (mittelbar) (VJ: 100 (mittelbar))	EUR 740.984 (VJ: TEUR 412)	EUR 647.955 (VJ: TEUR 319)

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Im Posten sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände sind keine Erträge enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

In den sonstigen Forderungen und Vermögensgegenständen sind keine Beträge mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr enthalten.

Eigenkapital

Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt EUR 100.000,00. Das Grundkapital ist zerlegt in 100.000 Stück nennbetragslose Stückaktien. Jede Stückaktie ist am Grundkapital in gleichem Umfang beteiligt.

Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen sind Rückstellungen für die Jahresabschlussprüfung, Rechts- und Beratungsaufwand, Mitarbeiterboni und Rückstellungen für nicht konsumierte Urlaube gebildet.

Verbindlichkeiten

Es bestehen Sicherheiten für Bankverbindlichkeiten iHv EUR 17.000.000,00.

Die per 31.12.2024 in Höhe von insgesamt EUR 6.569.874,21 (Vorjahr: TEUR 8.667) bestehenden Gesellschafterdarlehen sind nachrangig gegenüber allen anderen Gesellschaftsgläubigern.

Es sind Verbindlichkeiten in Höhe von EUR 9.571.874,21 (Vorjahr: TEUR 13,5) mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren enthalten.

Im Posten sonstige Verbindlichkeiten sind Aufwendungen in Höhe von EUR 948.071,22 (Vorjahr: TEUR 311) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

3.2. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die **Umsatzerlöse** iHv EUR 419.199,50 (VJ: TEUR 164) betreffen Intercompany-Erlöse aus der Erbringung von Dienstleistungen.

In den **sonstigen betrieblichen Erträgen** sind übrige Erträge iHv EUR 100.000,00 aus einer Versicherungsschädigung enthalten.

In den **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** sind sonstige Gebühren und Abgaben, KFZ-Kosten, Steuerberatungsaufwand, Rechts- und Beratungsaufwand und Gebühren für die Kontoführung enthalten.

Von den im Geschäftsjahr 2024 für die Abschlussprüfer getätigten Aufwendungen in Höhe von EUR 15.500 (Vorjahr: TEUR 13) entfielen auf die Prüfung der Jahresabschlüsse und auf die Prüfung des Konzernabschlusses EUR 15.500 (Vorjahr TEUR 13).

In den **Steuern vom Einkommen, Ertrag und Steuerumlagen** in Höhe von EUR 328.884,24 ist eine erhaltene Steuerumlage in Höhe von EUR 907.220,08 enthalten, welche mit den laufenden Steuern saldiert wurde. Der angewandte Ertragssteuersatz betrug im Geschäftsjahr 23 % (Vorjahr: 24 %).

4. SONSTIGE ANGABEN**Angaben über Organe und Arbeitnehmer**

Im Geschäftsjahr waren im Durchschnitt, wie im Vorjahr, zwei Arbeitnehmer (Angestellte) beschäftigt.

Die Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrats sind nachfolgend aufgeführt:

Vorstand:	Name	seit	bis
	Mag. Georg Arnold	27.01.2023	
	Peter Paminger, MA	27.01.2023	
	Mag. Benedikt Trauttmansdorff-Weinsberg	21.12.2022	
Aufsichtsrat:	Philipp Schupfer, MSc MA BSc (Vorsitzender)	27.01.2023	
	Felix Wächter, MSc (AR VorsStv)	27.01.2023	
	Mag. Wilhelm Großeibl	27.01.2023	
	Dipl.Ing.Dr. Alexander Hartig	21.12.2022	
	Mag. Konrad Königswieser	27.01.2023	
	Mag. Johannes Siller	27.01.2023	

Den Mitgliedern des Vorstands und des Aufsichtsrats wurden keine Vorschüsse und Kredite gewährt.

Im Geschäftsjahr 2024 haben die Mitglieder des Aufsichtsrats keine Bezüge erhalten.

Eine Aufschlüsselung gemäß § 239 Abs 1 Z 4 UGB unterbleibt, da sie weniger als drei Personen betrifft.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten.

Angaben zum Mutterunternehmen

Die FirmenABC Holding AG stellt den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen freiwillig auf.

Darstellung der Konzernverhältnisse

Die FirmenABC Holding AG, Wien, als oberstes Mutterunternehmen der Gesellschaft erstellt einen freiwilligen Konzernabschluss für die FirmenABC Gruppe. Mit folgenden verbundenen Unternehmen bestehen Liefer- und Leistungsbeziehungen (§ 238 Abs 1 Z 20 UGB):

FirmenABC Marketing GmbH, Eugendorf
FirmenABC Marketing GmbH, Freilassing, Deutschland

Die Gesellschaft ist seit dem 28.2.2023 Gruppenträgerin der Unternehmensgruppe gemäß § 9 KStG mit der FirmenABC Marketing GmbH (Eugendorf) als Gruppenmitglied. Der Steuerumlagevertrag sieht bei positiven Einkünften des Gruppenmitglieds eine Steuerumlage des voraussichtlichen steuerlichen Ergebnisses in Höhe des jeweils aktuell gültigen Körperschaftsteuersatzes gemäß § 22 KStG 1988 vor, die an die Gruppenträgerin zu leisten ist. Bei negativen Einkünften des Gruppenmitglieds hat die Gruppenträgerin eine negative Steuerumlage iHv 5% der Bemessungsgrundlage zu leisten, wenn die Gruppenträgerin den zugerechneten Verlust steuerlich verwerten kann. Kann die Gruppenträgerin den steuerlichen Verlust in einem späteren Jahr verwerten, ist die negative Steuerumlage in diesem Zeitpunkt zu leisten. Für den übernommenen Verlust ist ein interner Verlustvortrag vorgesehen, der mit zukünftigen positiven Einkünften des Gruppenmitglieds so lange verrechnet wird, bis positive Einkünfte zu einem insgesamt positiven Ergebnis führen. Die in den Vorjahren von der Gruppenträgerin an das Gruppenmitglied allfällig geleisteten negativen Steuerumlagen sind an die Gruppenträgerin zu erstatten.

Vorschlag zur Gewinnverwendung

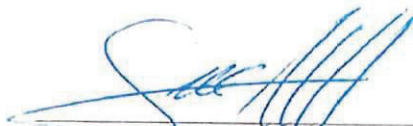
Der Bilanzgewinn soll auf neue Rechnung vorgetragen werden

Unterfertigung Jahresabschluss

Dieser Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, wurde von dem Vorstand aufgestellt und im Folgenden unterzeichnet

Wien, 31/03/25

Ort, Datum


Mag Georg Arnold

Wien, 01/04/25

Ort, Datum


Peter Paminger, MA

Wien, 01/04/25

Ort, Datum


Mag Benedikt Trauttmansdorff-Weinsberg